



**Diversitätsorientierte Sprachförderung
in der mehrsprachigen Schule**
Certificate of Advanced Studies

Beginn: 25. Oktober 2024

Sie möchten einen kulturbe-
wussten, sprachfördernden Un-
terricht professionell gestalten.

Diversitätsorientierte Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule

Certificate of Advanced Studies

Sie möchten mehrsprachige Kinder und Jugendliche gezielt im Aufbau von Deutsch als Zweitsprache unterstützen und einen diversitätsorientierten Unterricht professionell gestalten. In diesem CAS-Programm erwerben Sie ein differenziertes Repertoire an didaktischen und methodischen Mitteln zur Sprachförderung von Kindern und Jugendlichen. Sie gewinnen neues Fachwissen und didaktische Reflexions- und Handlungsfähigkeit in der Gestaltung einer integrierenden Schul- und Lernkultur und in der Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team.

Dieses Angebot wurde früher unter dem Namen «Interkulturelle Bildung und Deutsch als Zweitsprache» (IKB DAZ) angeboten.

Der neue Name des CAS «Diversitätsorientierte Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule» (CAS DOS) hat eine grössere Reichweite als die ehemalige Bezeichnung CAS «Interkulturelle Bildung und Deutsch als Zweitsprache» (CAS IKB DAZ), da viele Lehrpersonen mehrsprachige Schülerinnen und Schüler unterrichten und betreuen, auch wenn sie keine designierten DaZ-Lektionen übernehmen. Dies ist insbesondere für den sprachbewussten Unterricht in allen Fächern relevant sowie für neue Ressourcierungsmodelle für Förderlektionen (Kanton Aargau).

Auch im Lehrplan 21 werden Begrifflichkeiten wie mehrsprachiges Repertoire und Sprachenvielfalt der Klasse genutzt, um die Kompetenzen aller Schülerinnen und Schüler ins Spiel zu bringen. Damit wird das Risiko für eine Stigmatisierung der mehrsprachigen Schülerinnen und Schüler verringert.

Der CAS «Diversitätsorientierte Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule» knüpft im Titel wie auch inhaltlich an neue Fachbegriffe an, die sowohl in wissenschaftlichen Diskursen als auch in den Kantonen und Schulen an Bedeutung gewinnen.

Leitung des Angebotes

- Sibylle Bittner, Dozentin für Erziehungswissenschaften und Transkulturalität, PH FHNW
- Dr. Ursula Ritzau, Dozentin für Deutschdidaktik und Mehrsprachigkeit im Kindesalter, PH FHNW

Aufbau des Angebotes

Das CAS-Programm «Diversitätsorientierte Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule» besteht aus vier Modulen.

Die sprachdidaktischen Veranstaltungen sind stufenspezifisch angelegt. Sie besuchen entweder die Stufendidaktik Zyklus 1 oder die Stufendidaktik Zyklus 2 und 3.

Das CAS-Programm «Diversitätsorientierte Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule» ist inhaltlich koordiniert mit dem CAS-Programm «Förderdiagnostik und Lernbegleitung». Sie besuchen ausgewählte Veranstaltungen und arbeiten im ersten Modul in einem multiprofessionell zusammengesetzten Team mit Teilnehmenden des anderen Programms mit. Was im Alltag gefordert ist, findet in diesem CAS-Programm seine Entsprechung: die Kooperation der verschiedenen Fach- und Berufsgruppen.

Grundlagen DaZ – Förderdiagnostik und Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team | Modul 1

Das erste Modul vermittelt Ihnen Basiswissen und Handlungskompetenzen in der Mehrsprachigkeitsdidaktik. Es werden Grundlagen der Sprachförderung und Sprachstandabklärung Deutsch als Zweitsprache gelegt. Ausserdem ermöglichen Ihnen die Veranstaltungsinhalte, kompetent in einem multiprofessionellen Team zusammenzuarbeiten.

- Deutsch als Erst- und Zweitsprache
- Mehrsprachigkeit als Norm und Ressource
- Lern- und Entwicklungsstand erkennen
- Stufenspezifische Sprachdidaktik
- Sprachbewusster Unterricht

- Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team
- Förderdiagnostik und Schulisches Standortgespräch
- Werteorientierte (Zusammen-)Arbeit

Daten und Orte

- Fr, 25.10.2024, 9.00–12.30 Uhr
- Fr, 25.10.2024, 13.30–17.00 Uhr
- Sa, 26.10.2024, 9.00–17.00 Uhr
- Fr, 8.11.2024, 9.00–17.00 Uhr
- Fr, 8.11.2024, 9.00–17.00 Uhr
- Sa, 9.11.2024, 9.00–12.30 Uhr
- Sa, 9.11.2024, 9.00–17.00 Uhr
- Sa, 9.11.2024, 13.30–17.00 Uhr
- Fr, 22.11.2024, 9.00–12.30 Uhr
- Fr, 22.11.2024, 13.30–17.00 Uhr
- Sa, 23.11.2024, 8.30–12.00 Uhr
- Sa, 23.11.2024, 13.00–17.00 Uhr
- Fr, 6.12.2024, 9.00–17.00 Uhr
- Sa, 7.12.2024, 8.30–12.00 Uhr
- Sa, 7.12.2024, 8.30–17.00 Uhr
- Sa, 7.12.2024, 13.30–17.00 Uhr
- Fr, 10.1.2025, 9.00–12.30 Uhr
- Fr, 10.1.2025, 9.00–12.30 Uhr
- Fr, 10.1.2025, 13.30–17.00 Uhr
- Fr, 10.1.2025, 13.30–17.00 Uhr
- Fr, 24.1.2025, 9.00–12.30 Uhr
- Fr, 24.1.2025, 13.30–14.15 Uhr
- Fr, 24.1.2025, 14.15–17.00 Uhr

Selbststudium

- Mi, 13.11.2024, 13.30–17.00 Uhr
- Fr, 22.11.2024, 15.30–17.00 Uhr
- Sa, 4.12.2024, 13.30–17.00 Uhr
- Sa, 11.1.2025, 09.00–17.00 Uhr

Transkulturelle Bildung und Grundfragen der Inklusionspädagogik, stufenspezifische Sprachdidaktik | Modul 2

Das zweite Modul vermittelt Ihnen Basiswissen und Handlungskompetenz in den Bereichen Integrationspädagogik und transkulturelle Bildung. Ihr pädagogisches Handeln wird erweitert und kulturelle Kompetenzen werden erarbeitet und gefestigt. Sie vertiefen Ihre förderdiagnostischen Kenntnisse und sprachlichen Unterstützungsmöglichkeiten.

- Integrationspädagogik, Inter- und Transkulturelle Bildung
- Brücken und Wege in der Zusammenarbeit mit mehrsprachigen Eltern
- Förderdiagnostik und Zuweisungsprozesse
- Spannungsfelder pädagogischer Diagnostik
- Stufenspezifische Sprachdidaktik

Daten und Orte

Fr, 21.2.2025, 9.00–10.30 Uhr
Fr, 21.2.2025, 11.00–15.00 Uhr
Fr, 21.2.2025, 15.30–17.00 Uhr
Sa, 22.2.2025, 9.00–12.30 Uhr
Sa, 22.2.2025, 13.30–17.00 Uhr
Fr, 7.3.2025, 9.00–10.00 Uhr
Fr, 7.3.2025, 10.30–15.30 Uhr
Fr, 7.3.2025, 16.00–17.00 Uhr
Sa, 8.3.2025, 9.00–12.30 Uhr
Sa, 8.3.2025, 13.30–17.00 Uhr
Fr, 21.3.2025, 9.00–17.00 Uhr
Fr, 21.3.2025, 9.00–17.00 Uhr
Sa, 22.3.2025, 9.00–17.00 Uhr
Sa, 22.3.2025, 9.00–17.00 Uhr

Selbststudium

Mi, 12.3.2025, 13.30–17.00 Uhr

Campus Brugg-Windisch, Campus Muttenz,
online

Erweiterte didaktische Settings und Hospitation | Modul 3

Das dritte Modul befähigt Sie, den Unterricht einer anderen Lehrperson gezielt auf (integrative) Fragestellungen hin zu beobachten und dazu ein ressourcenorientiertes Feedback zu geben. Didaktische Settings und sprachsensibler und sprachfördernder Unterricht werden um zusätzliche Aspekte erweitert.

- Hospitation
- Transkulturell und multilingual geöffneter Unterricht
- Sprachbewusster (Fach-)Unterricht
- Integrativer Unterricht und pädagogische Innovation
- Neue Medien und Sprachförderung
- Kooperatives Lernen im Kontext Deutsch als Zweitsprache
- Impliziter Spracherwerb, Sprachspiele (Lernwerkstatt Spiel)
- Kinder und ihre Familien mit Fluchterfahrungen

Daten und Orte

Fr, 4.4.2025, 9.00–12.30 Uhr
Sa, 5.4.2025, 9.00–12.30 Uhr
Sa, 5.4.2025, 13.30–17.00 Uhr
Fr, 25.4.2025, 9.00–17.00 Uhr
Sa, 26.4.2025, 9.00–17.00 Uhr
Fr, 9.5.2025, 9.00–11.00 Uhr
Fr, 9.5.2025, 11.30–12.30 Uhr
Fr, 9.5.2025, 13.30–17.00 Uhr
Sa, 10.5.2025, 9.00–17.00 Uhr
Fr, 23.5.2025, 9.00–17.00 Uhr

Selbststudium

Fr, 4.4.2025, 13.30–17.00 Uhr
Mi, 14.5.2025, 13.30–17.00 Uhr
Gegenseitiges Hospitieren zwischen Mai und Juni 2025 (je 1/2 Tag)

Campus Brugg-Windisch, online, Solothurn

Individuelle Vertiefung und Abschluss | Modul 4

Das vierte Modul dient der individuellen Vertiefung und der Zertifikatsarbeit.

In allen vier Modulen finden Transferveranstaltungen statt. Diese dienen der inhaltlichen Verknüpfung und Vertiefung ausgewählter Themen sowie zur Klärung der erforderlichen Qualifizierungsschritte (Leistungsnachweise und Zertifikatsarbeit).

Daten und Ort

Fr, 14.11.2025, 13.30–17.00 Uhr
Fr, 8.5.2026, 13.00–17.00 Uhr
Fr, 8.5.2026, 18.00–20.00 Uhr

Selbststudium

Zwischen August und September 1 Stunde
Dispositionsgespräch zur Zertifikatsarbeit mit der Programmleitung (digital)
Mi, 26.11.2025, 13.30–17.00 Uhr
Mi, 21.1.2026, 13.30–17.00 Uhr

Campus Brugg-Windisch

Zusatzmodul: Sprachdidaktische Erweiterung (Zyklus 1 oder Zyklus 2 und 3)

Nach Abschluss des CAS «Diversitätsorientierte Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule» oder des CAS «Interkulturelle Bildung und Deutsch als Zweitsprache» können Sie bei Bedarf eine stufenspezifische Erweiterung der Sprachdidaktik absolvieren. Dabei besuchen Sie ausschliesslich die Veranstaltungstage der stufenspezifischen Sprachdidaktik des von Ihnen noch nicht besuchten Zyklus.

Nehmen Sie bitte vorgängig mit der Programmleitung oder der zuständigen Sachbearbeiterin Kontakt auf.

Die ersten 1.5 Kurstage sowie den letzten stufenspezifischen Tag müssen die CAS-Absolvent/-innen ab der Durchführung 2022 nicht besuchen. Dies geht mit der Anpassung des neuen Sprachdidaktik-Konzepts im Rahmen des CAS «Diversitätsorientierte Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule» ab Durchführung 2022 einher.

Bildungsraum Nordwestschweiz

Dieses Angebot kann einzeln besucht werden.

Anmeldung für das Modul

Anmeldeschluss: Sa, 1.6.2024

Für die Anmeldung wenden Sie sich bitte an Corina Bernhard, corina.bernhard@fhnw.ch. Bitte legen Sie der Anmeldung das ausgefüllte Formular «Sprachdidaktische Erweiterung» bei. Dieses finden Sie unter www.fhnw.ch/wbph-cas-dos

Details zum Angebot

Zielgruppe

- Lehrpersonen DaZ
- Lehrpersonen Zyklus 1
- Lehrpersonen Zyklus 2
- Lehrpersonen Zyklus 3

Aufnahmekriterien

Das Weiterbildungsprogramm richtet sich an Lehrpersonen und pädagogische Fachpersonen oder Personen mit einem fachnahen, akademischen Abschluss einer anerkannten Hochschule und einschlägiger Berufspraxis in der Funktion als Lehrperson von mindestens zwei Jahren nach Abschluss des Studiums.

Für das Programm gelten zudem die folgenden Aufnahmekriterien:

- Sie verfügen über ein Lehrdiplom oder einen Bachelor-Abschluss, der zum Unterrichten an einem der drei Zyklen der Volksschule berechtigt.
- Sind Sie im Besitz eines ausländischen Lehrdiploms, werden eine EDK-Anerkennung und gute Deutschkenntnisse vorausgesetzt (C2-Nachweis).
- Das CAS-Programm ist berufsbegleitend und an eine Unterrichtstätigkeit als Lehrperson geknüpft, idealerweise als DaZ-Lehrperson.

Sprachförderung der Zweitsprache Deutsch kann in unterschiedlichen Fächern stattfinden. Zentral ist dabei die Möglichkeit, die Inhalte aus dem CAS in der eigenen beruflichen Praxis umzusetzen. Bitte beachten Sie, dass wenn Sie ausschliesslich Fremdsprachen unterrichten, dieser Transfer nicht mög-

lich ist.

Beachten Sie die FAQ auf der Webseite www.fhnw.ch/wbph-cas-dos

Das Aufnahmeverfahren erfolgt gemäss Weiterbildungsreglement der Pädagogischen Hochschule FHNW für die Weiterbildungsprogramme, Certificate of Advanced Studies (CAS).

Arbeitsformen

Präsenzveranstaltungen und Transferveranstaltungen bestehen aus Referaten, Gruppenarbeiten, Workshops, Reflexion und der Präsentation von Unterrichtsumsetzungen. Das Selbststudium ermöglicht Ihnen

- die gezielte Verknüpfung von fachwissenschaftlichen Grundlagen mit praktischen Erfahrungen im Schulalltag;
- gezielte Erkundungen und Umsetzungen im eigenen Unterricht;
- die Lerngruppenarbeit im CAS-Programm und im multiprofessionellen Team;
- gegenseitige Hospitationen.

Im Selbststudium verfassen Sie ausserdem drei Leistungsnachweise und die Zertifikatsarbeit.

Arbeitsaufwand

Total 450 Stunden (15 ECTS-Punkte):

- 200 Stunden Kontaktstudium
- 250 Stunden Selbststudium

Leistungsnachweise

Jedes Modul wird mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen. Sie verfassen drei Leistungsnachweise und eine Zertifikatsarbeit,

die am Abschlusstag präsentiert wird.

Das Zertifikat wird Ihnen erteilt, wenn Sie die Präsenz in den Modulen nachgewiesen haben, Ihre Arbeit in den Lerngruppen und im multiprofessionellen Team sowie die gegenseitigen Hospitation erfolgt sind, Ihre Leistungsnachweise angenommen wurden und die Zertifikatsarbeit anerkannt ist.

Abschluss

Certificate of Advanced Studies «Diversitätsorientierte Sprachförderung in der mehrsprachigen Schule» der Pädagogischen Hochschule FHNW, 15 ECTS-Punkte.

Der Zertifikatsabschluss qualifiziert Sie zum Unterrichten von Deutsch als Zweitsprache auf Ihrer Schulstufe (mit entsprechendem Lehrdiplom) oder zur gezielten Sprachförderung in Ihrem Fach bzw. zur Vermittlung transkultureller Kompetenzen.

Das CAS-Programm können Sie am Masterstudiengang (Master of Arts, MA) «Organisationsentwicklung und Inklusion» der Hochschule Neubrandenburg (D) im Umfang von 6 ECTS anrechnen lassen.

Anzahl ECTS-Punkte: 15

Dozierende

- Sibylle Bittner, Dozentin für Erziehungswissenschaften und Transkulturalität, PH FHNW
- Prof. Dr. Anja Blechschmidt, Leiterin Professur für Logopädie, PH FHNW
- Yves Blöchlinger, Kantonaler Vertreter, Fachspezialist Bildung, Sektion Entwicklung, BKS Aargau
- Katharina Breiter, Lehrperson, Volksschule
- Sibylle Burkart, Schauspielerin, Theaterpädagogin und Primarlehrerin, Basel
- Beatrice Bürki, Dozentin Professur für Deutschdidaktik und ihre Disziplinen, PH FHNW
- Betül Dursun, Dozentin für Schulsprache Deutsch, PH Thurgau
- Tindaro Ferraro, Leitung Berufliche Integration, Staatssekretariat für Migration
- Barbara Galli, Kantonale Vertreterin, Fachbeauftragte DaZ, Erziehungsdepartement Volksschulen des Kantons Basel-Stadt
- Eliane Gilg, Dozentin für Deutschdidaktik, PH FHNW
- Ramona Gloor, Theaterpädagogin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, PH FHNW
- Barbara Haller, Dozentin für Integrative Pädagogik, PH FHNW
- Markus Hunziker, Spezialist ICT Primarstufe/Sek I, Primarschule Schönenwerd
- Isabelle Hürst, kantonale Vertreterin, Volksschulamt Kanton Solothurn
- Ivana Ikonic, Dozentin, Bibliomedia
- Prof. Dr. Winfried Kronig, Departementspräsident, Verantwortlicher für Master Heilpädagogik und Bereich II Heilpädagogik, Universität Freiburg (CH)
- Christiane Lubos, Dozentin, PH FHNW
- Franziska Mayr, Co-Leiterin Ressort Vielfalt, Sonderpädagogik, Begabung, PH FHNW
- Monika Oppliger, Kantonale Vertreterin, Amt für Volksschulen Basel-Landschaft
- Dr. Ursula Ritzau, Dozentin für Deutschdi-

daktik und Mehrsprachigkeit im Kindesalter, PH FHNW

- Katja Schnitzer, Dozentin Professur Deutschdidaktik, PH FHNW
- Tim Sommer, Dozent für Sprachdidaktik und Fachwissenschaft Deutsch, PH FHNW
- Christoph Till, Dozent, PH Bern
- Barbara Weiss, Kindergartenlehrperson, pädagogische und technische ICT-Supporterin, Volksschule
- Moria Zürrer, Dozentin, Schulleiterin, Geschäftsleiterin, Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter Zürich

Weitere Dozentinnen und Dozenten übernehmen einzelne Themen.

Gebühren, Termine und Kontakt

Gebühren

CHF 7300.–

Die Spesen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Kantonale Finanzierungen

- Kanton AG: Lehrpersonen im Geltungsbereich des Gesetzes über die Anstellung von Lehrpersonen (GAL) – Teilnehmende/r abz. Kantonsbeitrag (C), CHF 2200.–
- Kanton SO: Teilnehmende/r abz. Kantonsbeitrag (C), CHF 4600.–
- Kanton BL: Für Lehrpersonen der Volksschule mit Anstellung im Kanton Basel-Landschaft übernimmt der Kanton die Gebühren, wenn dem Amt für Volksschulen eine von der Schulleitung bzw. vom Schulrat unterschriebene Fortbildungsvereinbarung vorliegt (Platzzahl ist beschränkt).
- Kanton BS: Zusatzqualifikationen für Lehrpersonen Basel-Stadt können auf Antrag ganz oder teilweise von der Volksschulleitung Basel-Stadt bezahlt werden. Angaben zur Anmeldung und Finanzierung finden sich in der aktuell gültigen Weisung (www.edubs.ch/zq) betreffend Finanzierung von Erweiterungsstudiengängen, Zusatzqualifikationen, Nachqualifikationen und Masterstudiengängen der Volksschulen Basel-Stadt.

Infoveranstaltung(en)

Montag, 11. März 2024, 16.00–17.15 Uhr, digitale Videokonferenz (Zoom)

Anmeldung bis Freitag, 1. März 2024, an corina.bernhard@fhnw.ch

Anmeldung

Anmeldeschluss Sa, 1.6.2024

Für die Online-Anmeldung halten Sie bitte Ihre Unterlagen (Lehrdiplom, allenfalls EDK-Anerkennung und C2-Nachweis) digitalisiert bereit. Bitte legen Sie Ihrer Anmeldung ausserdem das Formular «Zusatzinformationen und gewünschte Stufendidaktik CAS DOS» bei. Das Formular finden Sie unter:

www.fhnw.ch/wbph-cas-dos

Nutzen Sie den frühen Anmeldetermin allenfalls als Grundlage für Ihre Pensengespräche mit der Schulleitung.

Die Online-Anmeldung finden Sie unter: www.fhnw.ch/wbph-cas-dos

Beginn

Freitag, 25. Oktober 2024

Dauer

25 Präsenztage im Zeitraum Oktober 2024 bis Mai 2026

Orte

Campus Brugg-Windisch, Campus Muttenz, online, Solothurn

Beratung

- Sibylle Bittner
T +41 56 202 76 28
sibylle.bittner@fhnw.ch
- Dr. Ursula Ritzau
+41 56 202 85 28
ursula.ritzau@fhnw.ch

Administration

Corina Bernhard

+41 56 202 80 52
corina.bernhard@fhnw.ch

Kontakt

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

Informationen im Internet

Die Informationen zu diesem Angebot finden
Sie auch auf unserer Website:
www.fhnw.ch/wbph-cas-dos

Agenda des Angebots

Grundlagen DaZ – Förderdiagnostik und Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team |

Modul 1

Selbststudium

Mi, 13.11.2024, 13.30–17.00 Uhr

Fr, 22.11.2024, 15.30–17.00 Uhr

Sa, 4.12.2024, 13.30–17.00 Uhr

Sa, 11.1.2025, 09.00–17.00 Uhr

Fr, 25.10.2024	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 25.10.2024	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Sa, 26.10.2024	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 8.11.2024	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 8.11.2024	9.00–17.00 Uhr	Campus Muttenz	Katja Schnitzer, PH FHNW
Sa, 9.11.2024	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Sa, 9.11.2024	9.00–17.00 Uhr	Campus Muttenz	Katja Schnitzer, PH FHNW
Sa, 9.11.2024	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 22.11.2024	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Yves Blöchliger, Sektion Entwicklung, BKS Aargau Barbara Galli, Erziehungsdepartement Volksschulen des Kantons Basel-Stadt Isabelle Hürst, Volksschulamt Kanton So- lothurm Monika Oppliger, Amt für Volksschulen Ba- sel-Landschaft
Fr, 22.11.2024	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Sa, 23.11.2024	8.30–12.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Burkart, Basel Ramona Gloor, PH FHNW Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW
Sa, 23.11.2024	13.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Burkart, Basel Ramona Gloor, PH FHNW Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW
Fr, 6.12.2024	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Barbara Haller, PH FHNW

Sa, 7.12.2024	8.30–12.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Sa, 7.12.2024	8.30–17.00 Uhr	Campus MuttENZ	Beatrice Bürki, PH FHNW
Sa, 7.12.2024	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 10.1.2025	9.00–12.30 Uhr	Campus MuttENZ	Tim Sommer, PH FHNW
Fr, 10.1.2025	9.00–12.30 Uhr	Campus MuttENZ	Eliane Gilg, PH FHNW
Fr, 10.1.2025	13.30–17.00 Uhr	Campus MuttENZ	Tim Sommer, PH FHNW
Fr, 10.1.2025	13.30–17.00 Uhr	Campus MuttENZ	Eliane Gilg, PH FHNW
Fr, 24.1.2025	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 24.1.2025	13.30–14.15 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Franziska Mayr, PH FHNW
Fr, 24.1.2025	14.15–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Barbara Haller, PH FHNW Franziska Mayr, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW

Transkulturelle Bildung und Grundfragen der Inklusionspädagogik, stufenspezifische Sprachdidaktik | Modul 2

Selbststudium

Mi, 12.3.2025, 13.30–17.00 Uhr

Fr, 21.2.2025	9.00–10.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 21.2.2025	11.00–15.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW
Fr, 21.2.2025	15.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Prof. Dr. Winfried Kronig, Universität Freiburg (CH)
Sa, 22.2.2025	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Tindaro Ferraro, Staatssekretariat für Migration
Sa, 22.2.2025	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 7.3.2025	9.00–10.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Franziska Mayr, PH FHNW
Fr, 7.3.2025	10.30–15.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Prof. Dr. Anja Blechschmidt, PH FHNW Barbara Haller, PH FHNW Christoph Till, PH Bern
Fr, 7.3.2025	16.00–17.00 Uhr	online	Franziska Mayr, PH FHNW
Sa, 8.3.2025	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW
Sa, 8.3.2025	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Moria Zürrer, Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter Zürich
Fr, 21.3.2025	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Betül Dursun, PH Thurgau
Fr, 21.3.2025	9.00–17.00 Uhr	Campus MuttENZ	Beatrice Bürki, PH FHNW
Sa, 22.3.2025	9.00–17.00 Uhr	Campus MuttENZ	Beatrice Bürki, PH FHNW
Sa, 22.3.2025	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Betül Dursun, PH Thurgau

Erweiterte didaktische Settings und Hospitation | Modul 3

Selbststudium

Fr, 4.4.2025, 13.30–17.00 Uhr

Mi, 14.5.2025, 13.30–17.00 Uhr

Gegenseitiges Hospitieren zwischen Mai und Juni 2025 (je 1/2 Tag)

Fr, 4.4.2025	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW
Sa, 5.4.2025	9.00–12.30 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Katharina Breiter, Volksschule
Sa, 5.4.2025	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW
Fr, 25.4.2025	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW
Sa, 26.4.2025	9.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 9.5.2025	9.00–11.00 Uhr	Solothurn	Ivana Ikonic, Bibliomedica
Fr, 9.5.2025	11.30–12.30 Uhr	Solothurn	Sibylle Bittner, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 9.5.2025	13.30–17.00 Uhr	Solothurn	Sibylle Bittner, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Sa, 10.5.2025	9.00–17.00 Uhr	online	Markus Hunziker, Primarschule Schönen- werd Barbara Weiss, Volksschule
Fr, 23.5.2025	9.00–17.00 Uhr	Solothurn	Christiane Lubos, PH FHNW

Individuelle Vertiefung und Abschluss | Modul 4

Selbststudium

Zwischen August und September 1 Stunde Dispositionsgespräch zur Zertifikatsarbeit mit der Programmleitung (digital)

Mi, 26.11.2025, 13.30–17.00 Uhr

Mi, 21.1.2026, 13.30–17.00 Uhr

Fr, 14.11.2025	13.30–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 8.5.2026	13.00–17.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW
Fr, 8.5.2026	18.00–20.00 Uhr	Campus Brugg-Windisch	Sibylle Bittner, PH FHNW Dr. Ursula Ritzau, PH FHNW

Copyright: Pädagogische Hochschule FHNW

Die Angaben in dieser Broschüre haben informativen Charakter und keine rechtliche Verbindlichkeit. Änderungen und Preisanpassungen bleiben vorbehalten.

Diese Broschüre wurde automatisiert durch Software gesetzt. Dies erlaubt es, immer die aktuellen Informationen abzudrucken. Durch die automatisierte Produktion ist es möglich, dass es ungünstige Zeilenumbrüche oder von der Software falsch getrennte Wörter gibt. Besten Dank für Ihr Verständnis.

PDF erstellt am Mittwoch, 17.4.2024, 14.04 Uhr

Folgende Hochschulen der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW bieten Weiterbildung an:

- Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW
- Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW
- Hochschule für Life Sciences FHNW
- Hochschule für Musik FHNW
- **Pädagogische Hochschule FHNW**
- Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Hochschule für Technik FHNW
- Hochschule für Wirtschaft FHNW

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

Standort Campus Brugg-Windisch, T +41 56 202 71 50
Standort Solothurn, T +41 32 628 66 01 44

programme.iwb.ph@fhnw.ch
www.fhnw.ch/wbph-programme



www.fhnw.ch/wbph-cas-dos